

Die Karten werden neu gemischt

Kuppenheimer Favoriteschüler verwandeln Wörtelhalle in „Casino Royale“



Strahlende Gesichter bei den Schülern, die mit einem Lob oder einem Preis bedacht wurden.

Foto: Hegmann

nicht mehr die Schule die Verantwortung für den weiteren Lebensweg trage, sondern die Schüler selbst, wie immer die weitere Ausbildung nun auch aussehen möge. Die Schüler unterhielten mit einem Tanz und bedankten sich mit Ge-

schenken und einigen herzlichen Umarmungen für die Mühe, die ihre Lehrer für sie aufgebracht hatten.

Für ihr Engagement im Schülernetzwerk (Soziale Dienste bei Vereinen, in Altenheimen und Kindergärten)

wurden Safaa El-Ali, Waiha Essa, Hajar Husseini, Leonie Neumüller, Renata Ramadini und Kevin Schäfer ausgezeichnet. Den Sozialpreis des Fördervereins für soziales Engagement für Mitschüler erhielten Darija Antimenko, Silvie Sta-

winoga und Luca Eckert auf Vorschlag des Lehrerkollegiums und der Schülergemeinschaft.

Ein Privileg der Favoriteschüler ist die Teilnahme für Hauptschüler am Förderprogramm „Star Care Baden“. Da-

bei handelt es sich um einen gemeinnützigen Verein, der von Mitarbeitern und Führungskräften der Mercedes-Benz-Werke Gaggenau und Rastatt unterstützt wird. Im abgelaufenen Schuljahr haben 18 Schüler wöchentlich kostenlos zwei Stunden Förderunterricht in Mathematik und Englisch erhalten. Die erfolgreiche Teilnahme wurde durch ein Zertifikat bestätigt, das bei Bewerbungen um einen Ausbildungsplatz von Vorteil ist.

Einen Preis für den Abschluss mit einer Eins vor dem Komma erhielten bei den Hauptschülern Evelin Dering (1,6), Waiha Essa (1,7), Alisa Heutle (1,8) und Mike Weimann (1,8). Für den Abschluss besser als 2,5 erhielten ein Lob: Leonie Neumüller (2,1), Özge Cevahir (2,2), Silke Huck (2,2), Burak Karaagac (2,3), Csaba Maki (2,4), Helena Baumstark (2,4) und Semira Hasel (2,4). Bei den Werkrealschülern erhielten einen Preis: Silvie Stawinoga (1,3), Dana-Darlyn Weinmall (1,4), Samuel Rolle (1,6) und Lena Reichert (1,7). Mit einem Lob ausgezeichnet wurden Antimenko Darija (2,0), Gianluca Puglisi (2,1), Daniel Roelfs (2,1), Simon Schmitt (2,1), Ben Virchow (2,3), Darko Cvjak (2,4) und Luca Eckert (2,4).